

**Anfrage der Fraktion „Die Linke“ im Kreistag Warendorf vom 25.10.2018 zum Personal im Jobcenter**

**Frage 1:**

Wie viele Stellen gibt es beim Jobcenter und wie viele davon sind befristet?

**Antwort:**

Der Stellenplan 2019 weist für das Jobcenter Kreis Warendorf insgesamt 206,5 Planstellen aus. Derzeit befinden sich 17 Personen in einem befristeten Beschäftigungsverhältnis.

**Frage 2:**

Wie lauten die Begründungen für die Befristungen?

**Antwort:**

Es ergeben sich verschiedene Befristungsgründe:

- 6 Personen befinden sich in einem sachgrundlos befristeten Beschäftigungsverhältnis. Aufgrund der breit gefächerten Qualifikationen von Jobcentermitarbeitern insbesondere im aktivierenden Bereich wird von der sachgrundlosen Befristung Gebrauch gemacht, um die fachliche Eignung überprüfen zu können. Wird nach 2 Jahren die Eignung festgestellt, sind unbefristete Weiterbeschäftigungen üblich.
- 2 Mitarbeiter wurden nach Erreichen der Regelaltersgrenze auf eigenem Wunsch im Rahmen eines befristeten Beschäftigungsverhältnisses eingestellt.
- 3 Beschäftigte wurden zur Vertretung anderer Mitarbeiter eingestellt (§ 14 Abs. 1 Nr.3 TzBfG bzw. § 21 BEEG). Hierbei handelt es sich um Befristungen mit Sachgrund. Die zu vertretenden Beschäftigten befinden sich beispielsweise in Elternzeit oder befristet in anderen Ämtern der Kreisverwaltung.
- 6 Beschäftigte werden gemäß § 16i SGB II zur Förderung von Teilhabe am Arbeitsmarkt beschäftigt.

**Frage 3:**

Wie lange bleibt ein Mitarbeiter durchschnittlich beim Jobcenter?

**Antwort:**

Durchschnittlich 6,71 Jahre.

**Frage 4:**

Wie lange bleibt ein Mitarbeiter durchschnittlich bei der Kreisverwaltung?

**Antwort:**

Durchschnittlich 13,19 Jahre. Der Unterschied ergibt sich nicht zuletzt daraus, dass es unser kommunales Jobcenter erst seit 2012 gibt.